## DER GOTT ABRAHAMS, ISAAKS UND JAKOBS

(Donnerstag – Zweite Morgenversammlung)

Botschaft zwei

### Der Gott Abrahams, dargestellt in Seinem Umgang mit Abraham

Bibelverse: Apg. 7:2; 1.Mose 12:7–8; 13:14–17; 14:17–20; 15:1; 17:1; 18:1; 24:14

**I. Der Gott Abrahams (2.Mose 3:15) wird in Seinem Umgang mit Abraham wie folgt dargestellt:**

A. Der Gott Abrahams ist bei Seinem ersten Erscheinen mit Seiner ersten Berufung und Seinem ersten Sprechen zu Abraham der Gott der Herrlichkeit als der große Magnet und die große Motivation für Abraham, die Ihn bewegte, aus dem Land der satanischen Götzenanbetung herauszukommen – 1.Mose 11:31; Apg. 7:2–4a:

1. Indem Er Abraham wiederholt erschien, übertrug Sich Gott Selbst in ihn hinein, was dazu führte, dass er eine geistliche Infusion erfuhr – 1.Mose 12:1–3, 7–8; 13:14–17; 15:1–7; Röm. 4:3; 1.Mose 18:17–19; vgl. Apg. 26:16; 22:14–15.
2. Abraham war fähig, Kanaan zu erreichen, weil Gott beharrlich war; Gott hält Sein Volk fest; Er ist ein Gott, der nicht loslässt – Joh. 10:28–30; Jud. 24.
3. Gott wurde Abraham als der Rechtfertiger Seines glaubenden Volkes offenbar, denen Er Selbst als ihr glaubendes Element transfundiert wurde, sodass es zu ihrem Glauben wurde, nämlich ihrer Wertschätzung für Ihn als göttliche Reaktion auf Seine Anziehungskraft – 1.Mose 15:1–6; Hebr. 12:1–2a; Gal. 2:20.

B. Der Gott Abrahams ist bei Seiner zweiten Berufung mit Seinem zweiten Sprechen zu Abraham der Gott des Segens, als Er ihm verhieß, dass Er eine große Nation aus ihm machen, seinen Namen groß machen und ihn zu einem Segen für andere machen würde und dass alle Familien der Erde in ihm gesegnet sein würden; das war für Abraham anziehend, sodass es ihn veranlasste, in das gute Land der göttlichen Verheißung zu ziehen – 1.Mose 12:1–4:

1. Gemäß Galater 3:14 ist der hier verheißene Segen eigentlich Gott Selbst als der Geist; der größte Segen ist der Dreieine Gott – der Vater, der Sohn und der Geist – als der verarbeitete, allumfassende, lebengebende Geist, der zu unserem Genuss auf höchst subjektive Weise in uns wohnt – 6:18; Phil. 1:19.
2. Wer Gottes Volk verflucht, empfängt den Fluch und wer Gottes Volk segnet, empfängt den Segen – 4.Mose 23:21; 24:5, 9; vgl. 1.Kor. 1:2; 2.Kor. 5:17.

C. Der Gott Abrahams ist bei Seinem zweiten Erscheinen mit Seinem dritten Sprechen der Gott der Erde, in dem Er Abraham verhieß, dass Er seinem Samen das Land Kanaan geben würde – 1.Mose 12:6–7.

D. Der Gott Abrahams ist für Seine Auserwählten der Gott der verborgenen Fürsorge, indem er Abraham davor bewahrte, dass der Pharao seine Frau demütigte – V. 10–20.

E. Der Gott Abrahams ist bei Seinem vierten Sprechen der Gott des Trostes und der Ermutigung, nachdem Lot Abraham verlassen hatte, in dem Er verhieß, dass Er Abraham und seinem Samen das Land Kanaan geben würde, soweit er in die vier Himmelrichtungen sehen konnte, und dass Er seinen Samen so zahlreich machen würde wie den Staub der Erde – 13:14–17:

1. Christus als der Same Abrahams muss in uns eingewirkt werden, damit Er

durch uns für Seine Zunahme hervorgebracht werden kann – Gal. 3:16; 1:15–16; 2:20; 4:19.

2. Das Land Kanaan steht für den allumfassenden Christus als den allumfassenden Geist in unserem Geist für unseren Genuss, damit wir für Seinen korporativen Ausdruck mit Ihm zusammengesetzt werden können – Kol. 1:12; 2:6–7; Gal. 3:14; 5:16, 25.

F. Der Gott Abrahams ist Gott der Allerhöchste, der Besitzer des Himmels und der Erde, in Seiner göttlichen Versorgung mit Seinem Segen für Abraham durch Seinen Priester Melchisedek, nachdem Abraham die Schlacht gegen die vier Könige gekämpft hatte – 1.Mose 14:17–20.

G. Der Gott Abrahams ist bei Seinem fünften Sprechen (diesmal in einer Vision) zu Abraham, als er Angst vor der Rache der vier Könige hatte, der Gott, der ein Schild und der überaus große Lohn ist, indem Er Abraham darauf hinwies, dass sein himmlischer Same in ihrer göttlichen Natur so zahlreich sein würde wie die Sterne am Himmel, die von niemandem auf Erden jemals berührt werden könnten; Abraham glaubte Jehovah, und Jehovah rechnete es ihm als Gerechtigkeit an – 15:1–6.

H. Der Gott Abrahams ist bei Seinem sechsten Sprechen zu ihm der Gott der Treue, indem Er Abraham in seinem tiefen Schlaf voraussagte, dass sein irdischer Same in ihrer irdischen Natur Gäste in Ägypten sein würde, den Ägyptern dienstbar sein würde, von ihnen 400 Jahre lang bedrängt werden würde und in ihrer vierten Generation nach Kanaan zurückkommen würde; und Er ist der Gott der Treue, indem Er einen Bund mit ihm schloss, dass Er seinem Samen das Land vom Strom Ägyptens an bis zum großen Euphratstrom geben würde – V. 12–21.

I. Der Gott Abrahams ist der Gott des Schweigens, da Abraham auf seine Frau Sara gehört und Hagar geheiratet hatte, um im Alter von 86 Jahren durch die Anstrengung des Fleisches einen Sohn zu bekommen (16:1–4, 15–16); daraufhin schwieg Gott 13 Jahre lang Abraham gegenüber, bis er 99 Jahre alt war und Gott ihm wieder erschien (17:1).

J. Der Gott Abrahams ist bei Seinem dritten Erscheinen mit Seinem siebten Sprechen zu Abraham der Gott der Allgenügenden, indem Er der Gott der Beschneidung ist, um den natürlichen Menschen im Fleisch Seines erwählten Volkes abzuschneiden, damit sie zur neuen Schöpfung Gottes werden können, dargestellt durch Isaak, der durch die Gnade Gottes geboren wurde, nicht durch Ismael, der durch Abrahams Fleisch gezeugt wurde – V. 1–21; Gal. 4:22–31:

1. Gott wird als der Allgenügende Gott (hebr. *El Schaddai*) offenbart, damit diejenigen, die an Ihn glauben, in Seiner Gegenwart wandeln können, indem sie Ihn und Seine allumfassende Versorgung ständig genießen, und damit ihnen Gott als das Element und der Faktor ihrer Vollkommenheit hinzugefügt werden kann – 1.Mose 17:1.
2. Die göttliche Bezeichnung *El Schaddai* besteht aus zwei hebräischen Wörtern: *El* bedeutet „der Mächtige“ und *Schaddai* kommt von dem hebräischen Wort, das „Brust“ oder „Euter“ bedeutet.
3. Daher ist der Mächtige Gott mit einem Euter der allumfassende Mächtige als der Ernährer, der Stärkegeber und der überströmend Versorgende für Seine Berufenen, die Ihn ständig empfangen – Phil. 1:19–21a; Gal. 3:2, 5; Joh. 1:16.
4. Der Allgenügende Gott ist der Gott der Kreuzigung für die Beendigung unseres natürlichen Menschen im Fleisch und der Gott der Auferstehung für die

Keimung unseres neuen Menschen für die neue Schöpfung – 1.Mose 17:1–21; 22:1–10; Kol. 2:11; Gal. 5:24; 1.Petr. 1:3; 2.Kor. 5:17; Phil. 3:3.

K. Der Gott Abrahams ist bei Seinem Kommen (bei Seinem vierten Erscheinen mit Seinem achten Sprechen zu Abraham) als Mensch, in der Gestalt eines Menschen, der Gott mit Seiner menschlichen Freundschaft, um Abraham auf der menschlichen Ebene als Sein Freund zu besuchen (2.Chr. 20:7; Jes. 41:8; Jak. 2:23), mit dem Abraham wandelte und der wie ein menschlicher Freund mit einem menschlichen Freund mit Abraham über Sein Gericht über Sodom sprach, wo Lot, der Neffe Seines Freundes, und seine Familie lebte (1.Mose 18 – 19).

L. Der Gott Abrahams ist der Gott mit der Freundschaft in der Menschlichkeit, indem Er Abrahams Neffen und dessen zwei Töchter aus der Zerstörung Sodoms heraussandte, weil Er an Abraham dachte, der Sein vertrauter Freund war – V. 29, 12–22.

M. Der Gott Abrahams ist der allmächtige Gott mit Seiner freundlichen Fürsorge, indem Er Seinen engen Freund Abraham mit Seiner allmächtigen Kraft vor dem Verlust seiner Frau an Abimelech, den König von Gerar, bewahrte – Kap. 20.

N. Der Gott Abrahams ist bei Seinem neunten Sprechen zu Abraham der Gott der Unveränderlichkeit, der Sich an das Prinzip der Gnade hält, indem Er Isaak, seinen Sohn von Sara, als seinen einzigen Sohn anerkannte – 21:1–12.

O. Der Gott Abrahams ist bei Seinem zehnten Sprechen zu Abraham der Gott mit Seiner Prüfung, indem Er Abraham, Seinen vertrauten menschlichen Freund auf die Probe stellte, indem Er ihn bat, Ihm seinen einzigen Sohn, der er liebte, Ihm als Brandopfer darzubringen – 22:1–10.

P. Der Gott Abrahams ist bei Seinem elften Sprechen zu Abraham der Dreieine Gott der Versorgung (hebr. *Jehovah-jireh*), indem Er einen Widder zur Verfügung stellte, um Isaak als Brandopfer für Ihn zu ersetzen (als der Engel Jehovahs – Christus) – V. 11–14.

Q. Der Gott Abrahams ist bei Seinem zwölften (letzten) Sprechen zu Abraham der Dreieine Gott des Segens, indem Er ihm verhieß, dass Er (als der Engel Jehovahs – Christus) ihn segnen und seinen Samen wie die Sterne des Himmels und wie den Sand am Ufer des Meeres vermehren würde und dass in seinem Samen (Christus) alle Nationen der Erde gesegnet werden würden – V. 15–18.

R. Der Gott Abrahams ist der Gott der Freundschaft auf der menschlichen Ebene, indem Er den alten Knecht Seines Freundes führte, um eine Frau für seinen Sohn Isaak zu finden – Kap. 24.

**II. Insgesamt ist der Gott Abrahams bei Seinem Erscheinen mit Seiner Berufung, in einer Vision und in der menschlichen Freundschaft, der Gott des Sprechens, um Seinem vertrauten Freund auf der Erde zu offenbaren, was Er für Ihn vorhat, dass er sei, und was Er will, das er gemäß Seinem Herzenswunsch für die Erfüllung der ewigen Ökonomie für die Göttliche Dreieinigkeit tut.**

*© 2026 Living Stream Ministry*